

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 37 (1950)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EIN FILM ÜBER NEUZEITLICHE SCHULMÖBEL

Der für die Firma Embru-Werke A.G. Rüti durch die Condor-Film A.G. hergestellte Film »Aus der Schule geplaudert« orientiert in anschaulicher Weise, in welchem Maße moderne Schulmöbel den Anforderungen neuzeitlicher Unterrichtsmethoden entsprechen und die körperliche und geistige Entwicklung junger Menschen günstig zu beeinflussen vermögen.

Dieser Film verdient das Interesse aller am Schulunterricht Beteiligten, ganz besonders aber dann, wenn irgendwie die Anschaffung von Mobiliar zur Diskussion steht.

Der Film versucht nicht, seinen Charakter als Werbefilm zu verleugnen. Die sachliche Auseinandersetzung mit dem Problem ein zweckentsprechendes Schulmöbel zu schaffen, steht jedoch derart im Vordergrund, daß das Werbemäßige fast vollständig zurücktritt und der Inhalt eine in gediegener Form gebotene wertvolle Information für alle diejenigen bietet, welche sich mit Fragen neuzeitlicher Schulmöbel-Gestaltung befassen.

Interessenten für den Film gibt die Embru-Werke A.G. Rüti (Tel. 055 2 33 11) gerne Auskunft, wann und wo der Film vorgeführt werden kann. (Mitg.)

BÜCHER

J. Frei: *Freude durch das Kind*. Praktische Anleitungen zur Erziehung von Kindern. Verlag Kinderdörfl Lütisburg 1950. 46 S. Fr. 2.—.

Nur der sauerste Griesgram könnte sich der ansteckenden Freude dieses Büchleins entziehen. Neun Wirklichkeitspralle Erziehungskapitelchen lehren die Freude am Kind und zugunsten des Kindes. Hinter dem frohen Lachen dieses Büchleins steckt viel Durchlittenes. Das Grundanliegen der schmucken Broschüre ist es, die Kinder wieder seelisch verwurzeln zu lassen, ihnen Heimat in der Herzen und in der Wohnstube zu geben. Eine kleine, aber köstliche und praktische Gabe für Eltern, für Erzieher und Erzieherinnen in der Volksschule wie in Heimen.
Nn.

Heinrich Leemann: Wohlauf und singt. Verlag Huber & Co., Frauenfeld. 1949. 140 S. Br. Fr. 7.—.

Was unsere bedeutenden Schulgesangmethodiker Hörler, Schoch, Fisch und Feurer zur Ausgestaltung der Tonika-Do-Lehre, zu ihrer Anpassung an unsere schweizerischen Schulverhältnisse und zu ihrer richtigen Einordnung in die gesamte Schulmusikbewegung anstreben und vorkehrten, das versucht nun auch Heinr. Leemann durch Herausgabe vorliegender Präparationen zu erreichen. Sein Lehrweg deckt sich im allgemeinen mit dem Aufbau der »Arbeitsblätter für den Gesang- und Musikunterricht« von Fisch und Schoch. Die Art aber, wie Leemann darbietet oder arbeiten läßt, ist doch wieder etwas anders, man möchte sagen: etwas freier und aufgelockerter. Es haben sicher die beiden genannten Unterrichtswerke ihre bestimmten Vorteile. Je nach Lehrveranlagung wird die eine Lehrperson lieber zu diesem, eine andere eher zu jenem Werke greifen. Wir, die wir selber mitten in dieser Bewegung stehen, freuen uns aufrichtig sowohl über die bereits erschienenen Werke wie über diese Neuerscheinung. Wenn Kollege Leemann in einem Kapitel schreibt: »Der erste Gesangunterricht darf nicht von ausgeklügelten methodischen Kniffen beherrscht werden. Er muß natürlich sein, von Herzen kommen und darf ja nicht nach Schulmeisterlichkeit riechen. Wir wollen möglichst viele und gute Liedlein singen und dabei fühlen, zwanglos erleben und glücklich sein. Dennoch können wir, wenn wir es richtig anpacken, vorbereitende Arbeit leisten für Gehörbildung, Formschulung und Rhythmisierung. Das geschieht ganz nebenbei und für den Schüler unbemerkt, damit nicht der Duft von diesem gesanglichen Erleben abgestreift werde.« — Wenn er so schreibt, so ist mit diesem Zitat der Geist des ganzen Büchleins trefflich charakterisiert.

D. B.

Französisch · Handelsfächer

Schulbeginn: Ostern und September

Collège Catholique Knaben-Institut
St-Gingolph b. Bouveret, Genfersee (Wallis)

Mittelst

FERNUNTERRICHT

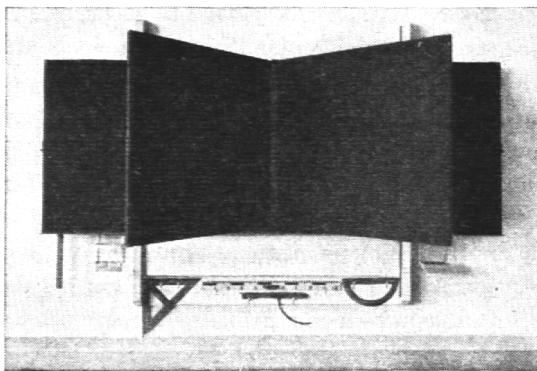
können Sie, ohne sich zu entfernen und ohne Ihre Beschäftigung zu vernachlässigen, in 6-12 Monaten ein DIPLOM für Sprachen und Handel in den Schulen TAMÉ, Luzern, Zürich und St. Gallen erwerben. Garantie. Verlangen Sie Prospekt!

Chronische Leiden

Prostata-Leiden
(Beschwerden beim Wasser-Lösen)
Magen- und Darmleiden
(auch Geschwüre)

Frauen-Leiden
Leber- u. Nierenleiden
Nerven-Entzündungen
Gicht, Rheuma

werden ohne Operation mit Erfolg behandelt im
Kurhaus Brunau, Zürich
Brunaustrasse 15
Tel. (051) 25 66 50



Schultische, Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß
die Spezialfabrik

Hunziker Söhne, Thalwil

Schulmöbelfabrik Tel. 920913 Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich be-
raten.

Stellen- Ausschreibung

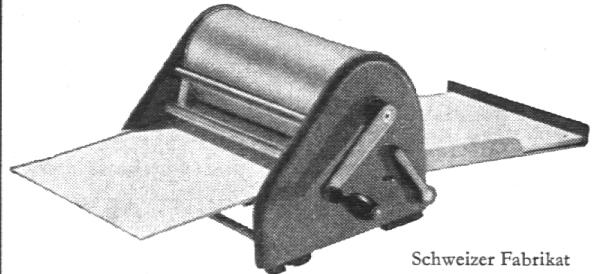
An der Bezirkssekundarschule in Siebnen (Schwyz) ist die Stelle eines zweiten Sekundarlehrers sprachlich-historischer Richtung (nebst Turnunterricht) auf Beginn des Wintersemesters 1950 zu besetzen. Ortsübliche Besoldung nach Besoldungsgesetz.

Bewerber wollen sich unter Beilage von Studienausweisen, Lebenslauf und Zeugnissen bis 15. Juni 1950 beim Präsidenten des Bezirksschulrates, Herrn Bezirksamman A. Kessler, Lachen, schriftlich anmelden.

Lachen, den 22. Mai 1950

Bezirksschulrat March

„exprint“ vervielfältigt ohne Farbe und Matrize
vervielfältigt Bleistiftzeichnung und Maschinenschrift



Schweizer Fabrikat

Schulleiter L. in Uster schreibt:

... daß wir bis jetzt mit dem Umdruckapparat Exprint sehr zufrieden sind. Ich benötige den Apparat für Zirkulare, Stundenpläne, speziell aber für Klau- suren und Hefteinlagen für Schüler, Mein Kollege und ich haben seit letzten Herbst viele Tausend Verviel- fältigungen gemacht und wir könnten uns unsere Arbeit **ohne den Apparat gar nicht mehr vorstellen.**

Generalvertrieb
der Exprint-Umdruckmaschinen und Zubehör
H. HÜPPI, Zürich, Birmensdorferstr. 13 Tel. 23 45 66

ACHTUNG *Zeitgewinn*

durch Motorbootfahrt bei Schülerreisen nach dem Rütli, eventl. verbunden mit Rundfahrt auf dem Urnersee. Mit bester Empfehlung **Jos. Inderbitzin**, Restaurant Edelweiß, Motorbootmietfahrten, Tel. 454, Brunnen.

Werbet für das vorzüglich redigierte Organ, die »Schweizer Schule«!

Darlehen

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft. Diskretion. Kein Kostenvor- schuß. Rückporto beilegen

CREWA AG.
HERGISWIL am See

ROM-FAHRTEN IM ANNO SANTO

Unsere wöchentlichen Gesellschaftsreisen mit offiziellem Pilgerausweis bieten Ihnen außergewöhnlich viel für Ihr Geld. Bisherige Pilger begeistert. Wöchentlich bis 150 Anmeldungen. Abfahrt jeden Samstag. Preis ab **Fr. 200.—**

Programm verlangen bei

Schweiz. Caritaszentrale
Löwenstraße 3, **Luzern**

oder

Popularis Tours
Bärenplatz 9, **Bern**

oder bei einer Filiale der Schweiz. Spar- und Kreditbank oder der Konsumgenossenschaften Konkordia.

Sekundarlehrer

mit St. Galler Patent, sprachlich-historische Richtung, sucht auf nächsten Herbst neue Stellung in Institut oder öffentlicher Schule. Offerten unter Chiffre 872 an den Verlag »Schweizer Schule«, Olten.

**Schul-
reisen**
mit
Bahn
Schiff
Postauto
kombiniert



Auskunft, Reisevorschläge mit Kostenberechnungen durch Automobilienst PTT, Bern

NEUERSCHEINUNGEN

F. M. BRAUN OP.

Jesus Christus in Geschichte und Kritik

Aus dem Französischen übersetzt von Pius Künzle OP.
231 S. Kart. Fr. 9.50 Leinen Fr. 12.50

F. M. Braun OP., Professor der neutestamentlichen Exegese an der Universität Freiburg (Schweiz) gibt hier Antwort auf grundlegende Fragen, die von der jüngsten Kritik hinsichtlich der Person Jesu aufgeworfen werden. Es überrascht durch seine meisterhaft kritische und objektive Methode. Kenner stellen das Werk neben die Schriften von Karl Adam.

JOSEF HÜSSLER

Handbuch zum Katechismus des Bistums Basel

Band III: Von den Geboten. 329 S. In Leinen Fr. 16.50

(Früher erschienen: Band I: Vom Glauben. Band II: Von der Gnade. Leinen je Fr. 16.50)

Eine aus langer pädagogischer Erfahrung und mit reichem Wissen erarbeitete Darstellung der Katechismus-Wahrheiten. Sie dient nicht nur dem Katecheten, sondern auch dem Prediger, ja dem Laien, der sich über die Glaubenswahrheiten tiefer unterrichten will.

BRUNO SCHAFER

Sie hörten Seine Stimme

Zeugnisse von Gottsuchern unserer Zeit.

Neue Folge

304 S. Kart. Fr. 8.— Leinen Fr. 11.80

Dieser zweite Band ist in seinem Gehalt noch aufschlußreicher als der erste. Die Lektüre des Buches wird zu einem wirklich tiefen Erlebnis, und der denkende Leser bewundert die Geheimnisse der göttlichen Gnadenführung. Abt Leodegar Hunkeler OSB.

Durch alle Buchhandlungen

VERLAG RÄBER & CIE., LUZERN

Schulreisen

nach dem althistorischen Städtchen

ZUG

am herrlichen **Zugersee** sind lohnend und billig! — Prospekte durch das Offizielle Verkehrsbüro Zug, Telephon (042) 4 00 78

Mit einem Ausflug von Zug nach dem

Zugerberg

und von hier durch Wald und über Feld an den

Aegerisee

nach den Luftkurorten und Kinderparadies

Unterägeri und Oberägeri

oder aus der Zürichseegegend via SOB

Gottschalkenberg, Menzingen

oder **Morgartendenkmal-Ägerisee**

kann der Besuch der bekannten wundervollen Tropfsteinhöhlen

Höllgrotten bei Baar

(Haltestelle Tobelbrücke ESZ) verbunden werden; **beliebter Schulausflug**

ZUG BAHNHOF-BUFFET

Großer, schattiger Garten. Preiswerte, rasche und gute Bedienung. Tel. (042) 4 01 36 **E. Lehmann**

Seelisberg

850 m.ü.M.

ob Rütli

Autostraße Luzern über Stans-Beckenried. Die Hotels in mittlerer Preislage Fr. 10.50 bis 13.—

Hotel Pension Löwen. Schön gelegen. Großer Saal für Schulen und Vereine.
Ad. Hunziker, Bes. Tel. 269.

Hotel Waldhaus Rütli und Post. Terrassen mit wundervollem Ausblick.
Fam. G. Truttmann-Meyer, Bes. Tel. 270.

Hotel Waldegg-Montana. Schattiger Garten. Terrasse. Geeignete Lokale. Zimmer mit fließendem Wasser.
A. Truttmann-Müller, Tel. 268.

KURHAUS SCHLOSS STEINEGG HÜTTWILEN (Thurgau)

Erfolgreiche Kuren nach dem Naturheilverfahren.
Fröhliche Ferien. Gute Erholung. Pension Fr. 9.—
bis 12.50.
Prospekte durch:

Wilh. Eberle-Kälin Telephon Hüttwilen 9 21 51

Der schönste **Schul- oder Vereinsausflug** ist die **Jochpaßwanderung**

Route: Sachseln-Melchtal-Frutt-Jochpaß-Engelberg oder Meiringen (Aareschlucht)

Im Kurhaus **FRUTT** am Melchsee 1920 M. ü. M. essen und logieren Sie sehr gut und günstig. Herrliche Ferien! Neues Matratzen- und Bettenlager. Offerte verlangen. Heimelige Lokale. SJH. Telephon Frutt (041) 8 81 27 Bes. Durrer & Amstad

Hotel Schiff Schaffhausen

die altbekannte Gaststätte unter neuer Leitung, für Ferien, Schulreisen, Vereine und Gesellschaften. Sonnige Lage am Rhein. Prima Küche und Keller. Behagliche Räume. Fließendes Wasser in allen Zimmern. Höflich empfiehlt sich **E. Ribi-Rickenbacher**

Bei Ihrem Besuch im glarnerischen Heimatmuseum (Freulerpalast) in **Näfels** beim Ausflug ins **idyllische Oberseetal** verpflegen Sie sich sehr vorteilhaft bei mäßigen Preisen im

Gasthof National, Näfels

eingerichtet für **Schulen und Vereine**, 3 Minuten vom Bahnhof. Telephon (058) 4 40 30.
Es empfiehlt sich höflichst: **Familie Senn**

Melchsee

1920 m

Das seenreiche Hochland an der Jochpaß-Route

Obwalden — Im Herzen der Zentralschweiz

stets lohnendes Ziel für Schüler-Wanderungen und Erholungssuchende. Erstklassige Unterkunft und Verpflegung bei mäßigen Preisen im

HOTEL REINHARD am See

Prospekte verlangen — Tel. (041) 8 81 43 — Fam. Reinhard-Burri

TORRENTALP

Hotel Torrenthorn

Walliser Rigi, 2459 m.ü. M.

Besitzer: Orsat-Zen-Ruffinen
Telephon 5 41 17

2½ Stunden oberhalb Leukerbad, ungefährlicher Saumpfad, unvergleichliche Aussicht auf Berner und Walliser Alpen. Zentrum für unzählige Ausflüge. Seltene Alpenflora. Komfortabel eingerichtetes Haus mit 40 Betten. Mäßige Preise. Offen vom 25. Juni bis 15. September.

Unsere **Schulreise** geht dieses Jahr

mit der noch mit Dampf betriebenen

Waldenburgerbahn

ins **Bölchen- und Paßwanggebiet**
und nach **Langenbruck**



Schulmöbel aus Stahlrohr

bieten vielseitige Vorteile

Sie sind leicht, dabei aber unverwüstlich und solid
Sie erlauben die Klasse absolut sauber zu halten
Sie lassen sich der Größe des Schülers anpassen
Sie gestatten die Klasse nach Belieben zu gruppieren
Sie sind günstig im Ankauf

Verlangen Sie bitte unsere Prospekte über diverse Modelle

SCHWALBE-WERK AG TELEPHON (085) 81663 **BAD RAGAZ**

Das katholische Buch

Bücher aus katholischen Verlagen:
Deutschland - Österreich - Schweiz der Jahre
1949 und 1950

Ein literarisches Handbuch für die Pfarr-,
Schul- und Volksbibliotheken und den katho-
lischen Bücherfreund

Gratis

von

BUCHHANDLUNG HESS . BASEL
Schiffände 2



ZOOLOGISCHER GARTEN BASEL

Erster und größ-
ter Tiergarten der
Schweiz

Eines der schön-
sten Ziele für
Schulreisen

Für Bibelbeflissene

RUNDSCHREIBEN PAPST PIUS' XII.

Über die zeitgemäße Förderung der biblischen Studien

Authentische deutsche Übersetzung
mit Kommentar

von Dr. theol. Herbert Haag

90 Seiten - Preis: Fr. 2.- (inkl. Wust und
Porto)

Zu beziehen bei der

Schweiz. kath. Bibelbewegung
Pfarramt Seelisberg (Uri)

Herrn Richard Böhi, Lehrer
Sommeri / Thrg.

Färberei RÖTHLISBERGER & CIE. CHEM. REINIGUNG, BASEL 11

Fachmännisch sorgfältige Ausführung aller
Aufträge in

Chem. Reinigungen, Imprägnieren, Färben,
Kunststoffen usw. Qualitätsarbeit

Sehr wichtig! Um unliebsame Verzöge-
rungen oder Verwechslungen zu vermeiden, bitte,
alle Sendungen nach **BASEL 11** zu adressieren.



Gesund werden !
Gesund bleiben !
durch
Kräuterbäder und Kuren
im neu renovierten

ZUGER SCHUL-WANDTAFELN

sind immer beliebter. Machen Sie sich die 30jährige Erfahrung und Verbesserungen zu Nutzen. Mit einer Ausnahme werden alle Modelle der Größe Ihrer Verhältnisse angepaßt. Verlangen Sie illustr. Prospekt und Offerte.

Kennen Sie schon den neuen, gesetzlich geschützten

ZUGER-SCHULTISCH?

Interessenten wird eine Mustergarnitur für einige Wochen in den praktischen Schulbetrieb zur Verfügung gestellt.

E. Knobel, Nachfolger von J. Kaiser, Zug
Schulmöbel, Möbel, Innenausbau. Eidg. Meisterdipl.
Tel. 042 4 22 38

FÜR FERIEN UND REISEN

Alle Auto-Reise-Touren- und Velokarten
Ausland und Schweiz

Teilkarten der Schweiz

Reiseführer

Speziell Italien und Rom

Bei Bestellungen genügt Angabe des Landes oder Spezialgebietes.

Die Zusendung erfolgt auch zur Ansicht ohne Verbindlichkeit.

BUCHHANDLUNG HESS

Schiffände 2

BASEL

Zoologischer Garten Zürich 7

Telephon
(051) 24 25 00

Restaurant im Garten (auch alkoholfr.). Kindern und Erwachsenen macht es stets Freude im ZOO. Großer Tierbestand. Schulen und Vereine ermäßigte Preise auf Mittag- und Abendessen. Kaffee und Tee kompl. etc. Prompte Bedienung. Bitte Prospekte verlangen.
Es empfiehlt sich Alex. Schnurrenberger



Ein Schlager für den
Schulunterricht

Klein-Mikroskop

180 mm hoch, kippbares Stativ, verstellbarer Planspiegel, 3-teiliges Objektiv, Präzisionstrieb-einstellung, Revolverblende

Vergr. 60/120/180

Preis zur Einführung nur Fr. 48.—

Probesendung für drei Tage franko durch

Optikversand Postfach 238,
Zürich-Sihlfeld

Berücksichtigt die Inserenten der »Schweizer Schule«